

Perspektivwechsel, Erfolgserlebnisse und Netzwerken: Begeisterndes Buchwert Partnertreffen in Northeim

Motivation und mentale Gesundheit, Innenstadtentwicklung, #BookTok und Nachhaltigkeit. Das Partnertreffen der Buchwert, das vom 5. bis 7. Mai in Northeim stattfand, präsentierte sich randvoll mit angesagten Themen, bot aber auch jede Menge Raum für Diskussionen und Austausch.

Bereits beim Empfang am Freitagabend herrschte unter den 50 angereisten Buchhändlerinnen und Buchhändlern eine offene und positive Stimmung, die sich das gesamte Wochenende durchzog und von der besonderen Atmosphäre des Tagungshotels unterstützt wurde.



[Hier geht's zur Bildergalerie](#)

„Tu was für dich! Achtsamkeit, Motivation, Stressabbau und mentale Gesundheit.“ Unter diesem Motto standen die zwei Workshops, mit denen die Gruppe am Samstag in den Tag startete. Beide Themen - Selbstfürsorge einerseits und Motivation andererseits - wurden aktiv von den Teilnehmenden mitgestaltet. Mit dem Workshop-Konzept hat Buchwert bereits beim letztjährigen Partnertreffen sehr gute Erfahrungen gemacht. „Wir möchten immer auch Zeit für Freiräume schaffen, um inspirierende Prozesse anzustoßen“, erläuterte **Geschäftsführer Michael Rosch** die Workshop-Idee und führte weiter aus: „Aktiv mitmachen und Spaß dabei haben stehen hierbei im Vordergrund, um möglichst viel für sich mitzunehmen.“

Die zentrale Fragestellung der folgenden Podiumsdiskussion lautete „Status und Möglichkeiten der Innenstadtentwicklung“ – eine gewaltige Herausforderung, die von den Partner-Buchhandlungen bei der Buchwert Umfrage im Februar als äußerst dringend benannt wurde und daher auch auf der diesjährigen Agenda stand. **Bettina Zobel**, Leiterin des **Bochumer Stadtmarketings** und ehemalige Leiterin des Buchhauses Stern-Verlag, gab in einem einleitenden Impulsvortrag zunächst einen Überblick über die aktuelle Situation. Neben ihr nahmen **Christian Grascha** von der **IHK Hannover**, **Dieter Dausien** vom **Buchladen am Freiheitsplatz** in **Hanau**, **Thomas Schmitz** von der **Buchhandlung Schmitz** in **Essen-Werden** und **Michael Rosch** auf dem Podium Platz.

Die Runde präsentierte Best Practices und diskutierte drängende Probleme – vom Umgang mit Leerständen bis zur Parkplatzsituation. Eine weitere zentrale Frage: „Wie lockt man das jüngere Publikum wieder in die Städte?“ Dieter Dausien betonte, dass die Menschen in die Innenstadt kommen, wenn es ein interessantes Angebot gibt. Und Christian Grascha appellierte an den inhabergeführten Handel, sich zusammenzuschließen, hörbar zu sein und die Politik in Pflicht zu nehmen. Fazit von Podium und Auditorium: Notwendig für eine erfolgreiche und attraktive Innenstadtgestaltung sind hauptamtliche Strukturen bei der Kommune inkl. Budgets sowie ein Zusammenwirken aller Beteiligten, vom Handel über Gastronomie und Dienstleistung bis hin zu Immobilien- und Kulturwirtschaft. Zudem seien standortbezogene, auf die individuellen Gegebenheiten vor Ort bezogene Lösungen gefragt.

Wie kann ich mich als Buchhandlung mit dem Thema Nachhaltigkeit konkret auseinandersetzen? Diese Frage konnte **Jonas Wenner** beantworten, Inhaber von **Bücher Wenner in Osnabrück und Bültmann & Gerriets in Oldenburg**, der seine Buchhandlungen in den vergangenen Jahren klimaneutral aufgestellt hat. Warum? Neben der persönlichen Motivation steht vor allem die Positionierung als Vorreiter, um in der Öffentlichkeitsarbeit eine moderne Story zu erzählen und als attraktiver Arbeitgeber wahrgenommen zu werden. Im Anschluss skizzierte Buchwert seine Aktivitäten und den weiteren Fahrplan rund um das Thema ESG – Umwelt, soziale Gerechtigkeit, gute Unternehmensführung.

Am zweiten Tag präsentierten die Buchhändler*innen im Rahmen der beliebten Best-Practice-Börse eigene, erfolgreich umgesetzte Aktionen. Begeistert besprach die Runde die Ideen, die von außergewöhnlichen Leseclubs über zielgruppengerechte Veranstaltungskonzepte bis zu kreativen Schaufenstergestaltungen reichte.

Was ist #BookTok? Wie funktioniert das und wie kann der stationäre Buchhandel von der #BookTok-Euphorie profitieren? Auf diese und noch viel mehr Fragen gab **Buch-Bloggerin Lara Theilig (@_bookaholicgroup_)** in ihrem Vortrag spannende Antworten und brachte allen Beteiligten die BookTok-Zielgruppe näher.

Als besonderes Highlight war der **Autor und Journalist Andreas Wunn** zu Gast. Der Leiter und **Moderator** des **ZDF-Morgenmagazins** und des **ZDF-Mittagsmagazins** las Passagen aus seinem Roman „Saubere Zeiten“ (Aufbau Verlag) und nahm die Zuschauer*innen mit auf eine kurzweilige Reise rund um das Schreiben und die Hintergründe seines Buches. Die anschließende Signieraktion, bei der sich die Buchhändler*innen mit Andreas Wunn austauschten, machte diesen Programmpunkt richtig rund.

„Danke“, hieß es am Ende der Veranstaltung von **Michael Rosch** an die Buchhändlerinnen und Buchhändler. „Sie alle haben sich das ganze Wochenende über engagiert eingebracht und dieses Wochenende für uns alle zu einem besonderen Erlebnis gemacht. Es freut mich riesig, dass wir so viele gute Diskussionen und einen großartigen Austausch erleben durften. Eben genau das, wofür wir alle im Buchwert Verbund stehen.“

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zeigten sich begeistert, wie zum Beispiel **Dieter Dausien**: „Ich war das 1. Mal bei einer Buchwert Tagung und habe es keinen Moment bereut. Ich habe sehr nette Kolleg*innen kennengelernt, mit denen ich mich sehr intensiv über unsere jeweilige Situation ausgetauscht habe. Und auch von den fachlichen Themen habe ich einiges mitgenommen.“

Stefanie Bertram-Kempf von **Buch am Bach (Peiting)** und **Buch am Lech (Lechbruck)** ergänzt: „Super Workshops, inspirierender Austausch mit Kolleg*innen und das an einem zauberhaften Ort. Vielen herzlichen Dank für dieses wunderbare Wochenende, an dem sehr viel gelacht wurde.“ Und prägnant auf den Punkt brachte es **Nicole Bettermann** von **Nicolibri, 4x in Paderborn** und Umgebung: „Das Wochenende in drei Worten: Gemeinsam. Ideen. Spaß.“